



Dokumentation Verschreibung von Cannabidiol (CBD)-Lösungen

cannaplant

Sehr geehrte Frau Doktor, sehr geehrter Herr Doktor

Gemäss der aktuellen Gesetzgebung* muss der Apotheke beim Verschreiben von CBD die **Indikation** sowie die **Begründung** der Verschreibung angegeben werden. Wir bitten Sie deshalb, das vorliegende Formular vollständig auszufüllen und an folgende Adresse zu senden/faxen:

Bahnhof Apotheke Langnau AG, Abteilung Cannabis-Med, Dorfstrasse 2, 3550 Langnau i.E.
Fax 034 402 25 35 | fankhauser@cannabis-med.ch | cannabis-med@hin.ch

*www.swissmedic.ch: Produkte mit Cannabidiol (CBD) – Überblick und Vollzugshilfe (05.07.2019)

ANGABEN DES ARZTES

Name	Telefon
Strasse/Nr.	Fax
PLZ/Ort	E-Mail

PATIENTENANGABEN

Name/Vorname	Geburtsdatum
--------------	--------------

INDIKATION / GRUND DER VERSCHREIBUNG

- Dravet-Syndrom
- Lennox-Gastaut-Syndrom
- Andere therapieresistente Form der Epilepsie

In den drei oben genannten Fällen sind keine weiteren Angaben notwendig.

Andere Indikation

Begründung der Verschreibung

Formular per
E-Mail versenden

Wichtiger Hinweis: Nach heutigem Wissensstand kann es bei der Kombination von CBD mit anderen Medikamenten möglicherweise zu Interaktionen kommen infolge einer Hemmung von CYP450-Enzymen durch CBD. Die Dosis, ab welcher CBD mit anderen Medikamenten interagiert, ist allerdings nicht bekannt. Vorsicht ist geboten bei der gleichzeitigen Einnahme von CBD mit:

- einigen Blutverdünnern, z.B. Phenprocoumon (Marcoumar®) und Acenocoumarol (Sintrom®)
- einigen Antiepileptika, z.B. Clobazam (Urbanyl®), Rufinamid (Inovelon®) und Topiramamat (Topamax®).

Sollte Ihr Patient eines oder mehrere der erwähnten Medikamente einnehmen, ist eine Dosisanpassung zu überprüfen.

Bitte beachten Sie, dass wir von Gesetzes wegen verpflichtet sind, Ihre Angaben (mit anonymisierten Patientendaten) Ende des Jahres an die zuständige Behörde weiterzuleiten.